



*Stiftung* Werte  
Bündnis  
Bayern

Gemeinsam stark für Kinder,  
Jugendliche und junge Erwachsene

*Geschäftsbericht 2017*

## Bericht über die Erfüllung des Stiftungszwecks im Jahr 2017

*Die Arbeit der Stiftung Wertebündnis Bayern orientiert sich an ihrem Zweck, der in der Satzung der Stiftung festgelegt ist:*

***„Ziel der Stiftung Wertebündnis Bayern ist die Wertebildung bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie bei Erziehungs- und Bildungsverantwortlichen. Erreicht wird diese Zielsetzung durch die Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung.“ (§ 2 Stiftungszweck (1))***

*Konkret wurde der Stiftungszweck im Jahr 2017 durch folgende Aktivitäten erfüllt (§ 2 (2)):*

*Die Stiftung unterstützt und fördert die Projekte des Wertebündnis Bayern, durch welche die für den Zusammenhalt in einer demokratischen Gesellschaft wichtigen Werte für junge Menschen greif- und erlebbar werden (vgl. § 2 (2) 2.). Im Jahr 2017 lag der Fokus der Projektarbeit auf der Umsetzung der Initiative für Integration und Toleranz samt ihrer 11 Einzelprojekte. ([www.wertebuendnis-bayern.de/projekte/initiative-fuer-integration-und-toleranz/](http://www.wertebuendnis-bayern.de/projekte/initiative-fuer-integration-und-toleranz/)). Es wurden zudem die wissenschaftliche Evaluation der Gesamtinitiative und aller Einzelprojekte beim Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung sowie eine Videodokumentation beim JFF in Auftrag gegeben. Auch ein wissenschaftlicher Sammelband zur Dokumentation und Reflexion der Gesamtinitiative und aller Einzelprojekte wurde geplant. Neu konzipiert und aufgesetzt wurde das Projekt „ich mach dich gesund“, bei dem es um die kulturelle Auseinandersetzung von Kindern und Jugendlichen mit dem Thema Gesundheit geht. Als Projektidee für 2018 wurde eine „Lange Nacht der Demokratie“ vorgestellt und konsentiert.*

*Um die Zusammenarbeit der Wertebündnispartner sowie den Wertedialog zu fördern (vgl. § 2 (2) 1.), führte die Stiftung über besagten Zeitraum*

*zahlreiche Gremiensitzungen durch (Vollversammlungen, Sprecherratssitzungen, Wertedialoge, themenspezifische Arbeitsgruppensitzungen, darunter auch zwei Treffen aller Projektträger der Initiative für Integration und Toleranz). Das Wertebündnis nahm 15 neue Partner in seine Reihen auf, womit es zum Ende des Jahres 2017 aus 162 bayernweit tätigen Organisationen bestand.*

*Die Stiftung ist sowohl off-, als auch online öffentlichkeitswirksam aktiv, wobei sie informiert, Wertedebatten anregt und Arbeitsmaterialien zur Wertebildung zur Verfügung stellt (vgl. § 2 (2) 3.) Dies geschah durch die stets aktuelle Stiftungshomepage ([www.wertebuendnis-bayern.de](http://www.wertebuendnis-bayern.de)), Aktivitäten in den Sozialen Medien (facebook und twitter) sowie die Veröffentlichung einer Ausgabe des Jahresmagazins „Werte leben“, die der Initiative für Integration und Toleranz gewidmet war.*

*Mit dem Wettbewerb „Migrabayerisch“ des Wertebündnis-Projekts „MundART WERTvoll“ hat die Stiftung vorbildhafte Wertearbeit unterstützt und prämiert (vgl. § 2 (2) 4.).*

*Der Stiftung ist es in besagtem Zeitraum gelungen, über die finanzielle Grundausrüstung hinaus weitere staatliche Mittel zum Themenfeld Integration zu akquirieren, wodurch die Initiative für Integration und Toleranz finanziert und die Arbeit des Wertebündnisses zu diesem Thema intensiviert bzw. ausgeweitet werden konnte. Darüber hinaus ist es auf Projektebene bereits gelungen, zusätzlich nichtstaatliche Drittmittel einzuwerben. (vgl. § 2 (2) 5.)*

*Eine öffentlichkeitswirksame Aktion, durch die die grundlegenden Werte unserer demokratischen Gesellschaft gefestigt und vergegenwärtigt werden, war die Diskussion von Schülerinnen und Schülern aus dem Wertebündnis-Projekt „mehrWERT Demokratie“ mit Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier am 27. April 2017 auf Herrenchiemsee im Rahmen der Deutschlandreise des Bundespräsidenten (vgl. § 2 (2) 6.). Die Ergebnisse des Gesprächs wurden in einer Publikation festgehalten, die auch auf der Homepage der Stiftung einsehbar ist.*

## Vermögen der Stiftung Wertebündnis Bayern

*Der Freistaat Bayern errichtete zum 1. Oktober 2015 die Stiftung Wertebündnis Bayern.*

*Die Gesamtfinanzausstattung der Verbrauchsstiftung für 10 Jahre beträgt 2.530.000 Euro, abzüglich der jeweils gültigen Haushaltssperre. Die Zuweisung der Mittel erfolgt in jährlichen Haushaltstranchen.*

*Im Jahr 2017 wurden der Stiftung 259.700 Euro abzüglich zehn Prozent Haushaltssperre, die als Verpflichtungsermächtigung im Doppelhaushalt 2017/18 des Freistaats Bayern angelegt sind, ausbezahlt.*

*Im Jahr 2017 erhielt die Stiftung zusätzlich eine Sonderzuwendung zum Thema Integration in Höhe von 200.000 Euro abzüglich der gültigen Haushaltssperre.*

**Finanzvermögen**

**115.119,12**  
+3.477,40  
Erträge

**Sachvermögen**

**26.458,70**  
zu Anschaffungs-  
preisen

**Mittel**

**259.700** (2017)  
+200.000 (2017)  
Sonderzuwendung  
Integration

**-10% Haushaltssperre**

**25.970** (2017)  
20.000 (2017)  
Sonderzuwendung  
Integration

**= Zuwendung**

**233.730** (2017)  
180.000 (2017)  
Sonderzuwendung  
Integration

**Ausgaben**

**734,05**  
Grundausstattung



**1.392,61**  
Beiträge



**12.567,06**  
Betriebskosten



**46.253,02**  
Stiftungsverwaltung



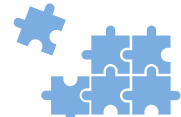
**202.000**  
Rückstellung



**201.576,01**  
Zuwendungen Initiative  
für Integration & Toleranz



**33.945,92**  
Öffentlichkeitsarbeit



**55,000**  
Projektzuwendungen



**78.187,71**  
Projektbezogene  
Personalkosten

Alle Beträge sind in €uro angegeben.



*Herausgeber:  
Stiftung Wertebündnis Bayern  
Prinzregentenstr. 24  
80538 München*